

DIN 6653-3**DIN**

ICS 67.260

**Getränkeschankanlagen –
Ausrüstungsteile –****Teil 3: Anforderungen an manuelle Gläserspülgeräte mit räumlich
getrennter Vorspülung und Nachspülung**

Beverage dispensing systems –

Accessories –

Part 3: Performance requirements for manual glass scrubbing devices with physically
separated pre-rinsing and post-rinsing

Systèmes de distribution de boissons –

Accessoires –

Partie 3: Exigences pour lave-verres manuels avec pré-rinçage et après-rinçage spatial
séparés

Gesamtumfang 12 Seiten

Normenausschuss Lebensmittel und landwirtschaftliche Produkte (NAL) im DIN
Normenausschuss Chemischer Apparatebau (FNCA) im DIN

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Bezeichnung	5
5 Anforderungen	5
5.1 Allgemeine Anforderungen	5
5.2 Werkstoffe	5
5.3 Ausführung	5
5.4 Benutzerinformation	6
5.5 Aufstellungs- und Bedienungsanleitung	6
6 Kennzeichnung	6
Anhang A (normativ) Betrieb von manuellen Gläserspülgeräten	7
A.1 Allgemeines	7
A.2 Aufstellung und Betrieb	7
A.3 Reinigung und Desinfektion der manuellen Gläserspülgeräte	7
A.4 Durchführung der täglichen Routineprüfung	7
A.5 Manuelle Vorbereitung	8
A.6 Wiederbereitstellung	8
Anhang B (normativ) Mikrobiologische Typprüfung	9
B.1 Untersuchungsumfang	9
B.2 Durchführung der mikrobiologischen Typprüfung	9
B.3 Bewertungsmaßstab der Dekontaminationsleistung	11
B.4 Zusammenfassende Beurteilung im Prüfbericht	11
Literaturhinweise	12
Bilder	
Bild 1 — Manuelles Gläserspülgerät	4

Vorwort

Diese Norm wurde vom NA 012-00-04 GA „Gemeinschaftsarbeitsausschuss FNCA/NAL: Getränkeschankanlagen“, der vom NA 012 Normenausschuss Chemischer Apparatebau (FNCA) und dem NA 057 Normenausschuss Lebensmittel und landwirtschaftliche Produkte (NAL) gebildet wird, erarbeitet. Im NA 057 Normenausschuss Lebensmittel und landwirtschaftliche Produkte (NAL) wurden die Normungsarbeiten innerhalb des Arbeitsausschusses NA 057-02-01 AA „Lebensmittelhygiene“ abgestimmt. Die Erarbeitung dieser Norm erfolgte in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis „Getränkeschankanlagen“ der BGN, Berufsgenossenschaft Nahrungsmittel und Gaststätten.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Texte dieses Dokuments Patentrechte berühren können. Das DIN ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

DIN 6653 *Getränkeschankanlagen* — *Ausrüstungsteile* besteht aus:

- *Teil 1: Getränke- oder Grundstoffleitungen;*
- *Teil 2: Anforderungen an das Betriebsverhalten und Prüfverfahren von Kohlenstoffdioxid-Warngeräten;*
- *Teil 3: Anforderungen an manuelle Gläserspülgeräte mit räumlich getrennter Vorspülung und Nachspülung.*

1 Anwendungsbereich

Diese Norm legt technische und hygienische Anforderungen an die Konstruktion sowie das Betreiben von manuellen Gläserspülgeräten zur Reinigung von Schankgefäßen fest, die bei Getränkeschankanlagen verwendet werden.

Im normativen Anhang A sind Anforderungen für den hygienischen und sachgemäßen Umgang sowie zur Pflege und Wartung dieser Geräte festgelegt.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden zitierten Dokumente sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

DIN 6650-1, *Getränkeschankanlagen — Teil 1: Allgemeine Anforderungen*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieser Norm gelten die Begriffe nach DIN 6650-1 und die folgenden Begriffe:

- 3.1
Schankgefäß**
Trinkgefäß, vorwiegend aus Glas, wie es üblicherweise in der Gastronomie verwendet wird
- 3.2
manuelles Gläserspülgerät**
Gerät zur mechanischen und chemischen Reinigung von Schankgefäßen mit räumlich getrennten Spülungen

ANMERKUNG Bild 1 zeigt beispielhaft ein manuelles Gläserspülgerät.



Bild 1 — Manuelles Gläserspülgerät